

Ressort: Finanzen

Hanf-Verband investiert halbe Million in Werbekampagne

Berlin, 13.11.2014, 16:31 Uhr

GDN - Der Deutsche Hanf-Verband (DHV) will eine knappe halbe Million Euro in eine Werbekampagne für die Legalisierung von Cannabis investieren. Am 24. November sollen die ersten deutschen Filmspots vorgestellt werden, sagte ein Vertreter des Verbands der dts Nachrichtenagentur.

Die Werbespots sollen unter anderem bundesweit in Kinos gezeigt werden. Nach eigenen Angaben will der Verband öffentlich thematisieren, "welchen Schaden das Hanfverbot anrichtet und wie Patienten und Konsumenten in Deutschland darunter leiden". Rund 450.000 Euro werden für Produktion, Ausstrahlung, Premiere und Bewerbung der Filme ausgegeben. Die Werbekampagne ist nicht der erste Schritt in Richtung Professionalisierung des Verbands: Schon Anfang November war der DHV mit einer beim Umfrageinstitut Infratest-dimap in Auftrag gegebenen repräsentativen Umfrage an die Öffentlichkeit gegangen. Demnach wollen zwar 80 Prozent der Bundesbürger den Zugang zu Cannabis zumindest für solche Patienten legalisieren, deren Beschwerden durch die Droge gelindert werden können. Nur 30 Prozent wollen aber eine weitergehende Freigabe wie beispielsweise im US-Bundesstaat Colorado, wo Volljährige in speziellen Fachgeschäften relativ problemlos die Zutaten für ihre Joints kaufen können. Deutliche Unterschiede gibt es bei der Bewertung laut der Infratest-Umfrage in den verschiedenen Altersklassen: 74 Prozent der 18-29-Jährigen sind der Ansicht, Cannabis sei ähnlich oder sogar weniger gefährlich als Alkohol, bei den über 60-Jährigen sagen das hingegen nur 56 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-44545/hanf-verband-investiert-halbe-million-in-werbekampagne.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619